



GERHARD LEON

# 60 JAHRE FREUNDSCHAFTLICHES MITEINANDER UND SOZIALES ENGAGEMENT BEIM LC FREIBURG

Sechs Jahrzehnte nach seiner Gründung, feierte der Lions Club Freiburg fast auf den Tag genau in seinem Club-Lokal Colombi Hotel bei hochsommerlichen Temperaturen sein 60-jähriges Bestehen. Neben zahlreichen Clubfreunden konnte Präsident Dr. Klaus Thormeier auch Distrikt-Governor Stefan Lauble und den Vertreter der Stadt Freiburg, Sozial- und Kulturbürgermeister Ulrich von Kirchbach, mit ihren Gattinnen begrüßen. Es war ihm eine ganz besondere Freude, auch einen Abgesandten des Paten-Clubs Basel, Lionsfreund Mathias Fuenfchilling, und seine Gattin sowie zehn Lionsfreunde des Jumelage-Clubs Doyen Bartholdi aus Colmar willkommen zu heißen.

Freundschaftliches Miteinander im Club und daraus entwickeltes soziales Engagement für die Stadt Freiburg waren den Gründern des zweitältesten Clubs im Distrikt Süd-West von Anfang an

sehr wichtig. Präsident Dr. Thormeier wies nicht ganz ohne Stolz darauf hin, dass der Lions Club Freiburg heute der mitgliedstärkste Club in Freiburg ist und im Laufe seines Bestehens rund 900.000 Euro für soziale, kulturelle und bildungspolitische Projekte gespendet hat; so beispielsweise für ein SOS-Kinderdorf, für die Prävention von Drogenmissbrauch, die Sozialbetreuung von Wohnungslosen, den Ring der Körperbehinderten, die Früherkennung von Hörschäden, die Freiburger Hornhautbank, Lions-Quest sowie für die Ausgrabung Römerpalast in Heitersheim, den Münster-Bauverein und das Basler Tor im Augustinermuseum.

Aktuell unterstützt der Lions Club ein Modellprojekt für Kinder von Suchtkranken, eine Online-Beratung für junge Menschen in Krisensituationen sowie den Verein für Psychomotorik. Die Lions-Philosophie hochzuhalten sei dem Club

◀ **Von links:** Präsident Dr. Klaus Thormeier, die MJF-Träger Erich Greil und Dr. Karl Valentin Ullrich, DG Stefan Lauble.

immer sehr wichtig gewesen, so Präsident Thormeier. So sei „sein“ Club in den 60 zurückliegenden Jahren insgesamt sechsmal Pate bei Clubgründungen gewesen, ebenso für den gleichnamigen Leo-Club.

Die Grüße des Distrikts 111 Süd-West überbrachte Distrikt-Governor Stefan Lauble, der dem Lions Club für die Zukunft alles Gute wünschte sowie seinen persönlichen Lions-Wimpel überreichte. Sozial- und Kulturbürgermeister Ulrich von Kirchbach würdigte das soziale Engagement des Clubs für die Bewohner der Stadt; ein solch aktives Einbringen für die Gesellschaft sei nicht hoch genug zu würdigen.

Die grenzüberschreitende Jumelage mit dem französischen Lions Club Doyen Bartholdi aus Colmar mit regelmäßigen jährlichen Treffen und den legendären Boule-Wettkämpfen zeugen von gelebter Völkerverständigung. Der Vertreter der französischen Lionsfreunde, Philippe Delattre, überreicht unter dem Beifall aller für die Activitykasse des LC Freiburg einen großzügigen Scheck in Höhe von 1.000 Euro. Die Grüße des LC Basel überbrachte der Vertreter des dortigen Clubs, Mathias Fuenfschilling.

In einer launigen und in Versform vorgetragenen Festrede ließ Lionsfreund Dr. Gerd Krieger die vielen Jahrzehnte „seines“ LC Freiburg Revue passieren. Er verstand es in ausgezeichneter Weise, alle Facetten des langjährigen Clublebens zu würdigen. Dabei kamen auch die Partnerinnen der Lions-Mitglieder nicht zu kurz, die in besonderer Weise die Activitys des Clubs mitgeprägt haben und auch weiterhin prägen.

### Hohe Auszeichnungen für Dr. Karl Valentin Ullrich, Erich Greil und Uwe Mathon

Im Rahmen des Festakts wurden die Clubmitglieder Dr. Karl Valentin Ullrich und Erich Greil durch Distrikt-Governor Stefan Lauble jeweils mit dem „Melvin Jones Fellow“ ausgezeichnet. Lionsfreund Dr. Karl Valentin Ullrich hat sich in seiner fast 35-jährigen Lions-Mitgliedschaft ne-

ben der Wahrnehmung vielfältiger Funktionen im Club insbesondere der Mitgliederwerbung gewidmet. In dieser Zeit hat er insgesamt 13 Freunde für den Club gewinnen können.

Erich Greil, seit zehn Jahren Clubmitglied, war neben seiner Präsidentschaft insgesamt sechs Jahre Sekretär und hat damit maßgeblich über viele Jahre für einen reibungslosen internen Geschäftsablauf im Club verantwortlich gezeichnet. Sein besonderes Verdienst ist der Aufbau und die Pflege der clubeigenen Homepage, die allseits größtes Lob verdient.

Uwe Mathon, seit 40 Jahren Mitglied, war vielfacher Amtsträger im Lions Club Freiburg; seine besonderen Verdienste liegen aber darin, dass er - so Präsident Dr. Thormeier in seiner Laudatio - die eigentliche „Schatztruhe“ des Clubs sei und eine Art lebendes Archiv darstelle. Für seine unermesslichen Verdienste wurde ihm der „President Appreciation Award“ verliehen.

Zwischen den Gängen des festlichen Menüs erfreute Anita Morasch die Gäste mit einer Musette, mit Chansons und Liedern aus verschiedenen Ländern. Durch ihren mitreißenden Gesang und die versierte Instrumentalbegleitung mit einem Bandoneon, eine Ziehharmonika, die hauptsächlich in Argentinien gespielt wird, die versammelten Freunde aus dem Elsass, der Schweiz und alle Freiburger zum Mitsingen ein. ❶

Festredner Dr. Gerd Krieger



Uwe Mathon

